



BFB macht auf unverzichtbaren Einsatz der Freien Berufe aufmerksam

Erschienen am 01.07.2020

„Mit System relevant. Wir helfen. Freie Berufe.“ – Mit dieser Botschaft macht der Bundesverband der Freien Berufe (BFB), dem auch der IFK angehört, gerade in Berlin auf den unverzichtbaren Einsatz der Freien Berufe in der Corona-Zeit aufmerksam. An 27 prägnanten Positionen in der Berliner Innenstadt läuft ein Video zur gleichnamigen Kampagne.

Dabei stehen besonders auch die Heilberufe im Fokus: „Es sind gerade die freien Heilberufe, die helfen, die dramatischen Folgen abzuwehren, und die ihre Patienten begleiten“, nennt der BFB ein Beispiel systemrelevanter Berufsgruppen. Als Helfer seien diese ganz vorn mit dabei und nehmen den Kampf gegen Corona und dessen Folgen auf. Diese exponierte Stellung spiegele die Bedeutung der Freien Berufe für unsere Gesellschaft, Daseinsvorsorge und das Gemeinwohl wider.

Des Weiteren sind die kulturellen Berufe, die beratenden Berufe, und die technisch-naturwissenschaftlichen Berufe Teil der Kampagne. „Es sind die beratenden Freiberufler, die Bürgern und Unternehmen zur Seite stehen und zum Erfolg der Hilfsprogramme beitragen. Gerade in der Perspektive sind dies die technischen Freiberufler, die in puncto Infrastruktur- und sonstiger Baumaßnahmen wichtige wirtschaftliche Impulse bringen, und die freien Kulturberufe, die unser öffentliches Leben bereichern“, schreibt der BFB dazu.

Mehr Informationen zur Kampagne gibt es auf der [Internetseite des Bundesverbands der Freien Berufe](https://www.bfb-beruf.de/).

!!! Coronavirus: Wichtige Hinweise zur Erreichbarkeit des IFK !!!

IFK-Mitglieder finden stets die aktuellste Version der Merkblätter zum Coronavirus (M26 sowie M 26a-d) nach dem Log-in im [physioservice](#). Der Nutzernamen entspricht der Mitgliedsnummer. Diese ist auf den IFK-Rechnungen zu finden. Wer sein Passwort vergessen hat, dem hilft ein Klick auf die Schaltfläche „Passwort zurücksetzen“. Es wird dann automatisch ein Link an die beim IFK hinterlegte E-Mail-Adresse verschickt. Wer darüber hinaus noch Fragen zum Coronavirus hat, kann sich selbstverständlich gern an die IFK-Geschäftsstelle wenden.

Aufgrund des enormen Anfragenaufkommens hat der IFK seine Beratungszeiten bis auf Weiteres verlängert: Das IFK-Team steht ab sofort montags bis freitags zwischen 9 und 15 Uhr zur Verfügung. IFK-Mitglieder senden am besten eine kurze E-Mail mit ihrem Anliegen, dem Namen, auf den die Mitgliedschaft läuft, oder der Mitgliedsnummer und einer Rückrufnummer an ifk@ifk.de, an abrechnung@ifk.de oder direkt an den gewünschten [Mitarbeiter der Geschäftsstelle](#). Jede Anfrage wird schnellstmöglich beantwortet.

Die IFK-Geschäftsstelle bleibt bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Fortbildungen im IFK-Kompetenzzentrum Bochum finden jedoch wieder planmäßig statt.

Der IFK stellt laufend neue Inhalte auf seiner Internetseite zur Verfügung. Wer keine Aktualisierung verpassen möchte, lädt sich am besten die IFK-App herunter ([zum App-Store](#), [zu Google Play](#)) oder folgt dem IFK auf Facebook ([zur IFK-Facebook-Seite](#)).